Neue Kurse = Nouveaux cours

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Sinfonia : offizielles Organ des Eidgenössischen Orchesterverband = organe officiel de la Société fédérale des orchestres**

Band (Jahr): **13 (1987)**

Heft 4

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Das EOV-Kursangebot 1988

Streicher-Seminar im Geigenbau-Atelier H. R. Hösli in Brienz

Musizieren im Geigenbau-Atelier, eine ganz neue Beziehung aus Bau und Geschichte seines Instrumentes finden, auf völlig neue Art sich mit der Spieltechnik seines Instrumentes auseinandersetzen, welchen Streicher würde das nicht faszinieren? In der letzten Nummer der «Sinfonia» haben wir bereits auf diesen interessanten Kurs hingewiesen, und nun können wir Ihnen nähere Details verraten.

Da wir eine grosse Anzahl Interessenten für dieses Seminar erwarten, der Platz in einem Geigenbau-Atelier naturgemäss eher beschränkt ist, haben wir uns entschieden, den Kurs dreimal anzubieten, nämlich:

am 26. und 27. März (Samstag/Sonntag)
am 30. April / 1. Mai (Samstag/Sonntag)
am 28. und 29. Mai (Samstag/Sonntag)

Da wir die Teilnehmerzahl auf 15 Streicher (Violine, Bratsche, Violoncello) beschränken müssen, empfiehlt sich eine frühzeitige Anmeldung. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs der Anmelde-Talons berücksichtigt.

Als thematische Schwerpunkte sind vorgesehen:

1. Der Bau von Violine, Bratsche, Violoncello (Konstruktion, Material, Gestaltung).
2. Mythos und Geschichte der Streichinstrumente.
3. Was sich über den Bau und die Geschichte Ihres persönlichen Instrumentes sagen lässt. Praktische Versuche zum klanglichen Vergleich.
4. Vorgehen bei der Instrumentenwahl (subjektive und objektive Kriterien).

Und immer wieder wird musiziert werden. Ein Streicher-Pädagoge hilft mit, die Entdeckungen aus dem Geigenbau-Atelier direkt aufs Instrument zu übertragen.

Da wiederum der EOV einen Teil der Seminarkosten trägt, fallen für Sie, ausser den Spesen für Übernachtung und Verpflegung, nur Fr. 35.– als Unkostenbeitrag an. Diesen Betrag wollen Sie bitte erst nach Erhalt der Anmeldebestätigung einzahlen.

Seminar: Zusammenspiel für Holzbläser

Dem heiklen Zusammenspiel der Holzbläser im Sinfonie-Orchester, dem präzisen Aufeinander-Hören und Abstimmen des Klanges, aber auch technischen Fragen bei der Bezeichnung und dem Einrichten von Bläserstimmen gilt dieses Seminar.

Es wird am vorteilhaftesten von ganzen Holzbläsergruppen einzelner Orchester besucht; aber auch Einzelspieler können sehr davon profitieren.

Das Seminar findet am Wochenende 29./30. Oktober 1988 statt. Ihr Unkostenbeitrag, den Sie bitte erst nach Erhalt der Teilnahmebestätigung einzahlen wollen, beträgt Fr. 35.– pro Person.

Seminar: Von der ersten Programm-Idee bis zum fertigen Abendprogramm

An 2 Samstagen (jeweils von 10 bis ca. 16 Uhr) findet am 13. und am 27. Februar 1988 ein Seminar für Mitglieder von Musikkommissionen und Orchesterleiter statt, die sich zu folgenden Themen Gedanken machen und Erfahrungsaustausch pflegen möchten:

- was wollen/sollen wir spielen? (Werkwahl)
- wo finden wir wertvolle, spielbare Literatur?
- was ist eigentlich ein «interessantes Programm»?
- wie findet man die richtige Reihenfolge der Musikstücke im Programm? (Kriterien, Ideen)
- welche Rolle spielt die Tonartenfolge heute noch?
- was muss man bei der grafischen Gestaltung der Abendprogramme besonders beachten?
- Erläuterungen im Programmheft – ja, aber wie?
- und viel Erfahrungsaustausch untereinander.

Überlegen Sie sich bitte bereits jetzt, ob und welche Seminare Sie 1988 besuchen möchten. Besprechen Sie sich auch mit Ihren Orchester- und Kommissionskollegen, denn als Gruppe fühlt man sich in einem Seminar gleich von Anfang an wohl.

Achtung: Anmeldeschluss für alle Seminare ist der 31. Januar 1988!

Cours organisés par la SFO en 1988

Cours pour instruments à cordes

Comme déjà annoncé dans «Sinfonia» No. 2/3, un séminaire aura lieu à l'atelier de luthier H. R. Hösli à Brienz. Nous attendons un grand nombre d'inscriptions pour les weekends suivants:

- du 26 au 27 mars
- du 30 avril au 1er mai
- du 28 au 29 mai.

Les classes seront limitées à 15 participants par cours. Programme:

- la construction et l'histoire des instruments à cordes en général,
- le portrait de votre instrument personnel, expérience pratique et comparaisons,
- comment choisir un instrument, critères objectifs et subjectifs.

Entre-deux, nous ferons de la musique sous la conduite d'un pédagogue qui nous aide à transposer la théorie sur l'instrument. La SFO supportant une partie des frais, le cours ne coûte que Fr. 35.– (plus voyage, hébergement et pension). Ce montant devra être payé après réception de la confirmation de participation.

Cours pour les bois

Pour les bois, il n'est pas facile de jouer dans un orchestre symphonique; ils doivent savoir écouter avec précision et adapter l'intonation, mais aussi connaître divers aspects techniques. Le séminaire du 29–30 octobre 1988 est recommandé à l'attention de groupes d'instrumentistes et de musiciens individuels. Frais de participation: 35 francs.

Comment préparer un programme

Un séminaire sera organisé à l'attention des membres de commissions de musique. Il aura lieu les 13 et 27 février 1988 (deux samedis) et traitera des sujets suivants:

- que voulons-nous jouer?
- où trouver les partitions?
- qu'est-ce qui fait qu'un programme soit intéressant?
- comment déterminer l'ordre d'importance des morceaux?
- comment prévoir la présentation graphique du programme à imprimer?
- comment présenter certains commentaires à imprimer dans le programme?
- quelles sont les expériences des autres participants?

Venez si possible en groupe, vous ne vous sentirez pas isolé. Ces cours sont donnés en allemand mais on tiendra compte, dans la mesure du possible, des participants de langue française.

Anmeldung EOV-Seminar 1988

Ich melde mich an zum EOV-Seminar:

☐ **Streicher im Geigenbau-Atelier** — Bevorzugtes Wochenende:
☐ Violine ☐ Viola ☐ Violoncello — ☐ 26./27.3. ☐ 30.4./1.5. ☐ 28./29.5.

☐ **Zusammenspiel für Holzbläser** — 29./30. Oktober 1988
☐ Flöte ☐ Oboe ☐ Klarinette ☐ Fagott

☐ **Ansprechende Programmgestaltung** — 13. und 27. Februar 1988
☐ Orchesterleiter ☐ Mitglied Musikkommission

Name: _____ Vorname: _____

Adresse: _____

Tel. Nr.: _____ EOV-Sektion: _____

Einsenden bis spätestens 31. Januar 1988 an: Ueli Ganz, Bergstrasse 11, 8157 Dielsdorf